

Komponieren, Improvisieren, Sound Design

Wie wird Musik „gemacht“?

Kurzbiographien unserer Referentinnen und Referenten

Referentin / Referent	Biographisches
Robert Aichner	Robert Aichner ist Musiklehrer am Reuchlin-Gymnasium Ingolstadt (Leitung Bigband, Jazzcombos, AG Jazzharmonielehre / Improvisation). Zudem leitet er die regionale Jugendbigband <i>Stromlos</i> . Er ist aktiv bei den Ingolstädter Jazztagen tätig (Workshops Jazz in Schulen). Außerdem engagiert er sich in der LAG Jazz an Schulen mit Fortbildungen wie u. a. <i>Spiel ohne Noten mit Anfänger-(Jazz-)Ensemble</i> , <i>Faustregeln für die Arbeit in Schulbigbands</i> und <i>Jazz in der Klasse - Praktische Unterrichtsmodelle</i> .
Dr. Georg Alkofer	Georg Alkofer studierte Jazzgitarre und klassische Gitarre am Richard-Strauss-Konservatorium München. Sein Diplom legte er an der Musikhochschule Würzburg ab, Musik für das gymnasiale Lehramt studierte er an der Musikhochschule München, sowie Germanistik, Geschichte, Musikpädagogik und Musikwissenschaft an den Universitäten Regensburg und München. Er promovierte an der Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar bei Martin Pfeleiderer. Neben seiner regen Konzerttätigkeit arbeitet Alkofer national und international für renommierte Künstler, veröffentlicht zu musikpädagogischen Themen und unterrichtet am Leopold-Mozart-Zentrum der Universität Augsburg im Studiengang Jazz/Pop/Neue Medien sowie an einem oberbayerischen Gymnasium. www.georgalkofer.de
Ralf Beiderwieden	Ralf Beiderwieden studierte Schulmusik und Geschichte in Hannover. Seit 1990 ist er Lehrer am Alten Gymnasium Oldenburg und Fachleiter für Musik am dortigen Studienseminar. Zudem ist er Sprecher der Bezirks-AG Oldenburg und Mitglied im Landesvorstand des Vereins Deutscher Schulmusiker Niedersachsen. Er ist Autor von <i>Musik unterrichten. Eine systematische Methodenlehre</i>

	(2007) und von <i>Musik. Didaktik eines Schulfaches</i> . Außerdem ist er Herausgeber der Zeitschriften <i>Noten & Notizen – aus der VDS-Bezirks-AG Oldenburg – Wilhelms-haven – Syke</i> sowie <i>Niedersächsische Intermezzi</i> (zu den VDS-Zentralabitur-Fortbildungen Niedersachsen).
Nélida Béjar	Nélida Béjar ist eine spanische Komponistin und Musiktheoretikerin. Sie studierte Lehramt Musik in München, später Komposition (u. a. am Trinity College, Dublin) sowie Musiktheorie / Gehörbildung. Ihre musikalischen Projekte zeichneten sich oft durch den Fokus auf besondere Zielgruppen aus; so standen in ihrer Oper <i>Die Stadt</i> (2016) Münchner Müllmänner auf der Bühne. Seit 2018 lehrt sie Musiktheorie, Gehörbildung und Komposition an der Universität Augsburg.
Silke Berdux	Silke Berdux ist seit 2000 die Kuratorin der Musikinstrumentensammlung im Deutschen Museum. Dort organisiert und initiiert sie eine Vielzahl von Forschungs- und Vermittlungsprojekten. In den letzten Jahren hat sie mit ihrem Team die neue Dauerausstellung Musikinstrumente konzipiert und realisiert. Schwerpunkte ihrer Forschungstätigkeit sind Hammerflügel, Sprechapparate, Theobald Böhm, frühe elektronische Instrumente und Oskar Sala.
Dr. Markus Detterbeck	Dr. Markus Detterbeck studierte an der Hochschule für Musik Würzburg Schulmusik und Chorleitung / Dirigieren. Während zahlreicher Studienaufenthalte in Südafrika, Ecuador und Mexiko pflegte er intensiven Austausch mit der regionalen Musikkultur und arbeitete mit zahlreichen Musikern und Chören zusammen. In Deutschland war er als Musikpädagoge zuletzt an einer Schule mit Musikprofil tätig und beschäftigte sich intensiv mit Konzepten zur aufbauenden Chorarbeit. Mit seinen Chören nahm er mehrfach erfolgreich an Chorwettbewerben teil (u.a. Deutscher Chorwettbewerb). Er ist gefragter Coach, Referent und Gastdirigent. Als Autor, Arrangeur und Komponist verantwortet er neben der umfangreichen Lehrwerksreihe <i>MusiX</i> weitere zahlreiche Publikationen u. a. für Chöre und ist Mitglied im Redaktionsteam des mip-journals. www.markusdetterbeck.de

Patrick Ehrich	Patrick Ehrich studierte Lehramt Realschule mit den Fächern Englisch und Musik, sowie Lehramt Gymnasium mit Musik als Doppelfach an der Universität Regensburg. Nach fast 15 Jahren Schuldienst trat er im Herbst 2019 die Stelle eines Akademischen Oberrats am Lehrstuhl für Musikwissenschaft der Universität Regensburg an. Neben seiner universitären Tätigkeit ist er als Komponist und Arrangeur in den Bereichen Chor- und Filmmusik sowie als Autor fachdidaktischer und unterrichtspraktischer Publikationen aktiv. Seit 2019 engagiert er sich zudem im Vorstand des VBS.
Thomas Frank	Thomas Frank studierte Schulmusik (Lehramt an Gymnasien, Doppelfach) an der Hochschule für Musik in München und war anschließend zuerst am Gnadenthal-Gymnasium Ingolstadt und danach als Fachbetreuer für Musik am Gymnasium Max-Josef-Stift München tätig, beides Gymnasien mit musischer Ausbildungsrichtung. Seit 2018 ist er Schulleiter der Berufsfachschule für Musik in Krumbach und seit 2019 stellvertretender Vorsitzender des VBS. Zudem ist er seit 1998 musikalischer Leiter des Symphonischen Salonorchesters Ingolstadt.
Michael Girtner	Michael Girtner ist Schulmusiker an einem oberbayerischen Gymnasium. Er erhielt eine Ausbildung als Percussionist an der Latin-Percussion-School München und besuchte einen Meisterklassenkurs zu afro-brasilianischer Percussion bei Dudu Tucci. Zudem nahm er an einem Samba-Reggae-Workshop in Salvador da Bahia, Brasilien, teil. An seiner Schule leitet er eine Percussion-Gruppe sowie die Bigband.
Sebastian Glas	Sebastian Glas ist seit 2014 Musiklehrer am Städtischen Von-Müller-Gymnasium in Regensburg. Er übt an der Hochschule für katholische Kirchenmusik & Musikpädagogik Regensburg einen Lehrauftrag (Chorleitung) aus und ist Chordozent für die Werkgemeinschaft Musik e. V. Seit 2022 ist er Mitglied im Redaktionsteam <i>Musikunterricht digital</i> der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen.
B. A. Michael Paul Thelonious Hamel	Thelonious Hamel ist ein multidisziplinärer Musiker, Komponist und Performancekünstler, der zwischen Salzburg und München lebt. Er hat auch Erfahrungen als Autor und

	Journalist (Hospitantz BR-Klassik in München 2018) gesammelt. Als langjähriger Musiker hat Thelonious Hamel einen Stil entwickelt, bei dem Sounddesign und Musik ineinander fließen, so dass Rezipient und Kommunikator in einem fließenden Austausch stehen. Die symbiotische Emulsion von Sounddesign und Musik trifft mit elektronischen Werkzeugen auf eine organische und zugleich künstliche Form. Der Fokus liegt auf der Geburt der eigenen Idee. Der Musiker versucht, Ansätze zu geben, damit der Rezipierende im Fokus selbst Musik und Ideen kreieren kann. Die Musik kann so verstanden werden, dass sie verschwinden will und so einen Raum für den anderen öffnet. Darüberhinaus sammelt Thelonious Hamel in seinem MultimediaArt Master (FH Salzburg) Kompetenzen, die auch über multimediale Komponieren hinausgreifen. So begleitet und bereichert der Künstler auch selbst Projekte, Musiker*innen und Gruppierungen und wirkt als Produzent.
Prof. Dr. Peter Michael Hamel	Peter Michael Hamel ist Komponist, Hochschullehrer und Improvisator an Tasteninstrumenten. Zahlreiche CD-Veröffentlichungen bei WERGO und Celestial Harmonies. Von 1997 bis 2012 hatte Peter Michael Hamel den Lehrstuhl für Komposition an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg inne. Von 2016 bis 2021 war er Musikdirektor der Bayerischen Akademie der Schönen Künste. Viele Aufträge und Preise würdigten sein Schaffen.
Günther Hartmann	Günther Hartmann studierte Schulmusik an der Universität Augsburg und arbeitet als Musik- und Mathematiklehrer an der Staatlichen Realschule Puchheim. Ein Schwerpunkt seiner Tätigkeit ist die Bandklassenarbeit. Darüber hinaus ist er als Referent im Bereich <i>Klassenmusizieren</i> und <i>Tontechnik</i> tätig. Seit 2008 ist er Mitglied der <i>Landesarbeitsgemeinschaft für Populärmusik Schulen in Bayern</i>, seit 2015 hat er deren Vorsitz inne.
Prof. Dr. Johannes Hasselhorn	Johannes Hasselhorn ist Professor für Musikpädagogik an der HfMDK Frankfurt am Main und wird ab 1.4.2023 den Lehrstuhl für Musikpädagogik und -didaktik an der FAU Erlangen-Nürnberg antreten. Seine Forschungsar-

	beiten konzentrieren sich auf musikbezogene Kompetenzforschung in all ihren Facetten und musikalische Entwicklung im Schulalter.
Florian Heigenhauser	Florian Heigenhauser studierte Schulmusik und Komposition an der Hochschule für Musik und Theater München. Er ist als Seminarleiter an einem Regensburger Gymnasium und als Dozent für Musiktheorie an der Universität Regensburg tätig. Außerdem wirkt er als Komponist / Arrangeur.
Anna Heining	Anna Heining studierte Lehramt Grundschule mit Schwerpunkt Musik an der Universität Regensburg, an der sie seit 2018 auch als Lehrbeauftragte in der Musikpädagogik tätig ist
Angela Hofgärtner, Camilla Jacobi	Camilla Jacobi und Angela Hofgärtner verbindet seit mehr als 20 Jahren nicht nur die gemeinsame Arbeit in der LAG Volksmusik, sondern auch eine tiefe Freundschaft und die Freude am Musizieren, Singen und Tanzen. Die bayerische Volksmusik mit ihren regional durchaus unterschiedlichen Ausprägungen und Folkmusik aus verschiedenen europäischen Ländern stehen dabei gleichberechtigt nebeneinander.
Prof. Dr. Bernhard Hofmann	Bernhard Hofmann forscht und lehrt als Inhaber des Lehrstuhls für Musikpädagogik an der Universität Augsburg und ist Sprecher der Deutschen Gesellschaft für Schulmusik (DGS).
Martin J. Junker	Nach dem Studium an der Hochschule der Künste Berlin unterrichtet Martin J. Junker als Oberstudienrat an einem südhessischen Gymnasium; außerdem ist er Orchester-schlagzeuger, Fachautor und als Dozent in der Lehrerfortbildung tätig. Er war Lehrbeauftragter an den Musikhochschulen in Mannheim und Frankfurt. In Fachzeitschriften veröffentlichte er zahlreiche musikpädagogische Beiträge. Zudem publiziert er Lehrwerke und Perkussionskompositionen.
Magnus Kaindl	Magnus Kaindl leitet seit 2018 den Fachbereich Volkskultur im Kulturreferat der Landeshauptstadt München. Die kulturelle Heimatpflege im Stadtgebiet setzt Schwerpunkte in der Vermittlung tradierter Kulturtechniken (verschiedene Mitmach-Angebote für Singen, Musizieren und Tanzen) sowie in der Konzeption und Durchführung

	innovativer Formate (u.a. <i>freestyle bairisch tanzen</i> , <i>Bavarian Line Dance</i>).
Stefan Kalmer	Stefan Kalmer war lange Schulmusiker in München, zuletzt auch Praktikumslehrer für Musik und Seminarlehrer für Pädagogik. Er lehrt Schulische Ensemblepraxis an der Hochschule für Musik und Theater München und leitet den dortigen Jazz- und Pop-Chor. Stefan Kalmer spielt als Geiger im Orange String Quartet und gibt Workshops zu Rock, Jazz & Crossover im Chor. Zudem ist er Gründer und Leiter des Rock- und Jazzchors <i>VoicesInTime</i>, Arrangeur, Komponist, Juror bei Wettbewerben und Herausgeber von Chormusik sowie von schulmusikalischen Veröffentlichungen. Mit Sebastian Reutter arbeitet er seit 1999 zusammen.
Franz Körndle	Franz Körndle ist seit 2010 Professor für Musikwissenschaft an der Universität Augsburg. Nach der Habilitation an der Universität München hatte er Vertretungen in Tübingen und Regensburg inne. Ab 2001 wirkte er am Institut für Musikwissenschaft Weimar-Jena. Seine Forschungsschwerpunkte liegen in den Bereichen Kirchenmusik, Instrumentenkunde (insbesondere Tasteninstrumente), Aufführungspraxis und Wissenschaftsgeschichte.
Anna-Sophia Kraus Janina Täschner	Janina Täschner und Anna-Sophia Kraus teilen seit ihrem gemeinsamen Studium an der Hochschule für Musik und Theater München (Schulmusik und Instrumentalpädagogik) ihre Leidenschaft für zeitgemäße Musikvermittlung. Anna-Sophia Kraus ist aktuell als Musikvermittlerin am Staatstheater Augsburg, Janina Täschner als wissenschaftliche Mitarbeiterin der Schul- und Unterrichtsforschung an der Technischen Universität München beschäftigt. Gemeinsam leiten sie den Education-Bereich des Opernfestival Oberpfalz, in dessen Rahmen auch das vorgestellte Unterrichtskonzept entstanden ist.
Matthias Krebs	Matthias Krebs ist Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Mozarteum Salzburg (Schulmusik-Department) und leitet parallel die Berliner Forschungsstelle Appmusik. Sein zentrales Forschungsinteresse richtet sich auf die Themen technologievermitteltes Musizieren

	und Musiklernen, Wissensgemeinschaften und Transformationsprozesse. Daneben ist er auch in den Bereichen Kulturelle Bildung, Jugendkulturarbeit (app2music e.V.) und frühkindliche Bildung aktiv.
Ursel Lindner	Ursel Lindner war Gymnasiallehrerin in München, Seminarlehrerin und zentrale Fachberaterin für die Seminar- ausbildung im Fach Musik in Bayern. Sie ist Autorin und Herausgeberin von <i>Musik im Kontext</i> und <i>TonArt</i>
Eva Lücking	Eva Lücking, Schulmusik- und Gesangstudium, leitete zusammen mit ihrem Mann Bernd Lücking zahlreiche Fortbildungen in den Bereichen <i>Rhythm and groove</i> und <i>Chormusik und Bewegung</i> . Sie ist Dozentin für Schulische Ensemblepraxis an der Hochschule für Musik und Theater München.
Frank Ludwig	Frank Ludwig studierte die Fächer Musik und Deutsch für das Lehramt an Realschulen an der Otto-Friedrich-Uni- versität Bamberg, im Anschluss daran sowohl Klassi- sches Schlagwerk als auch Schulmusik (Doppelfach) an der Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar. Danach wirkte er als Schulmusiker am Korbinian-Aigner- Gymnasium Erding, seit September 2021 ist er zusätzlich Referent für das Fach Musik in der Abteilung Gymnasium am ISB München.
Dr. Juliane Ludwig	Juliane Ludwig leitet seit 2018 den Bereich BRSO Edu- cation & Development beim Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks, seit 2010 war sie dort Referen- tin für Jugendarbeit und Musikvermittlung. 2008 bis 2011 war sie Managerin des Musikfestivals Klang & Raum in Irsee/Allgäu. Sie studierte Kulturwirtschaft und Musik- wissenschaft an den Universitäten Passau, Granada und London. An der Universität London wurde sie 2011 pro- moviert. Juliane Ludwig unterrichtete Musikvermittlung an der Hochschule für Musik und Theater München und der Hochschule für Musik Detmold. Ab April 2023 hat sie einen Lehrauftrag an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt.
Lena Li Müller Thomas Müller	Thomas Müller: Musiklehrer am Gertrud-von-le-Fort Gymnasium Oberstdorf (seit 2001) Lena Li Müller: Musiklehrerin am Gymnasium Sonthofen (seit 2008):

	Das Ehepaar hat sowohl Erfahrung in der Betreuung von Musik-Referendar*innen als auch in der Fortbildung von Grundschullehrkräften im Bereich Musik. Im Klassenunterricht setzt es seit 2011 Solmisation ein, vertieft im Bereich von Chor- bzw. Gesangsklassen. Lena Li und Thomas Müller sind auch außerhalb der Schule musikalisch im Chorbereich aktiv.
Julian Oswald	Julian Oswald ist seit 10 Jahren Musiklehrer am Schyrenngymnasium Pfaffenhofen und darüber hinaus als Sänger, Pianist, Komponist und Autor tätig. Er sang von 2008 bis 2012 in der Audi Jugendchorakademie Ingolstadt und ist seit 2012 Mitglied im Heinrich Schütz Ensemble Vornbach. Konzertreisen führten ihn unter anderem nach Taiwan, Singapur und Argentinien. Sein erstes Buch <i>Crashkurs Harmonielehrere</i> ist im Schott Verlag erschienen; seither hat Julian Oswald zahlreiche pädagogische Veröffentlichungen publiziert.
Stefan Pausch	Stefan Pausch studierte Schulmusik an der Hochschule für Musik und Theater München sowie Gesang an der Universität Mozarteum Salzburg. Er arbeitet als Musiklehrer an einem musischen Gymnasium in München und ist als Dozent für Musikpädagogik an die Hochschule für Musik und Theater München sowie an den Lehrstuhl Musikpädagogik der Universität Augsburg abgeordnet. Mit einer qualitativen Forschungsarbeit zum Thema <i>Das Künstlerische im Musikunterricht. Eine Interviewstudie zur Rekonstruktion von Überzeugungen bei Musiklehrer*innen</i> promoviert er an der Hochschule für Musik und Tanz Köln bei Prof. Dr. Christine Stöger und Prof. Dr. Anne Niessen. Als Mentor begleitet er Studierende in verschiedenen Praktika und führt Seminare mit musikpädagogischen und -didaktischen Schwerpunkten durch. Darüber hinaus ist er freischaffend als Sänger tätig und darum bemüht, lebenslang dazuzulernen. Stefan Pausch ist verheiratet und Vater zweier Töchter. Den Kurs führt er zusammen mit Dr. Lucie Wohlgenannt durch.
Prof. Dr. Gabriele Puffer	Gabriele Puffer unterrichtete Musik und Informatik an bayerischen Gymnasien. Von 2004 an arbeitete sie an der

	Universität Regensburg, seit 2014 ist sie am Lehrstuhl für Musikpädagogik der Universität Augsburg tätig. Im VBS-Vorstand engagiert sie sich seit 2015, seit 2021 ist sie Vorsitzende des Verbands.
Martina Raab	Martina Raab, Seminarrektorin für Musik an der Dreiflüsse-Realschule Passau, studierte die Fächer Musik und Mathematik an der Universität Regensburg und das Fach Darstellendes Spiel an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg. Sie ist als Referentin bei Lehrerfortbildungen und als Ansprechpartnerin für das Fach Musik (Realschule) am ISB tätig. Von 2013 bis 2019 engagierte sie sich als stellvertretende Vorsitzende im VBS.
Sebastian Reutter	Sebastian Reutter war bis 1982 Mitglied des Windsbacher Knabenchores und studierte anschließend Lehramt für Gymnasien an der Musikhochschule München. Von 2002 bis 2012 unterrichtete Sebastian Reutter Schulpraktisches Klavierspiel an der Hochschule für Musik und Theater München. Mit dem Sinfonieorchester des Pestalozzi-Gymnasiums München brachte er 2008/2009 zwei Werke des Komponisten Prof. Kay Westermann zur Uraufführung. 2016 gestaltete das Orchester die Eröffnungsfeier der „Tage der Bayerischen Schulumusik“. Mit Stefan Kalmer arbeitet er seit 1999 zusammen.
Katrin-Uta Ringger	Katrin-Uta Ringger arbeitet als Grundschullehrerin, ist am Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung Baden-Württemberg als Referentin für den Bereich Musik tätig und hat jahrelange Erfahrung als Fortbildnerin und Multiplikatorin im In- und Ausland. Als Autorin war sie an der Handreichung <i>Musik in der Grundschule</i> des Kultusministeriums Baden-Württemberg, diversen Schulbüchern und an der Erarbeitung des Bildungsplans 2016 in BW beteiligt. Sie ist Mitherausgeberin und Autorin des Grundschullehrwerks <i>Tipolino – Fit in Musik</i> .
Prof. Dr. Gerhard Sammer	Gerhard Sammer studierte das Lehramt für Gymnasien in den Fächern Musik, Instrumentalpädagogik und Mathematik / Informatik an der Universität Mozarteum und an der Universität Innsbruck sowie Dirigieren. Nach seiner

	Unterrichtstätigkeit als Gymnasiallehrer wurde er Professor für Musikpädagogik und Studiendekan an der Musikhochschule Würzburg. Von 2015 bis 2019 war er Präsident der European Association for Music in Schools (EAS). Seit 2020 hat er eine Gastprofessur an der Universität Bozen inne. Er ist künstlerischer Leiter des Tiroler Kammerorchesters <i>InnStrumenti</i>. Gerhard Sammer veröffentlichte zahlreiche CDs und Publikationen.
Edgar Schumann	Edgar Schumann schloss Studien ab im Konzertsfach Violoncello (München, Stuttgart), Musikwissenschaft (Musikpädagogik, Theaterwissenschaft) und Schulmusik in München. Außerdem legte er das Staatsexamen für Ethik in München ab. Seit 1997 ist Lehrer für Musik (München, Fürth, Bad Tölz) und Lehrer für Ethik (Bad Tölz). Ein Schwerpunkt seines Unterrichts liegt im niederschwelligen, selbständigen Produzieren von Musik.
Dr. Julia Weber	Julia Weber ist derzeit mit je einer halben Stelle Vertretungsprofessorin an der Hochschule für Musik und Theater Köln und als Lehrkraft für besondere Aufgaben an der Universität zu Köln. Sie studierte die Fächer Musik und Latein und arbeitete nach ihrem Referendariat als Musiklehrerin. Sie war als wissenschaftliche Mitarbeiterin an Forschungsprojekten zu Kompositionspädagogik und Songwriting mit Apps beteiligt und schloss ihre Dissertation 2020 ab.
Dr. Lucie Wohlgenannt	Lucie Wohlgenannt unterrichtet Musik am Gymnasium Max Josef Stift München und lehrt als Dozentin für Musikpädagogik an der HMTM. Nach dem Schulmusikstudium promovierte sie in historischer Musikwissenschaft über Charles Ives und die amerikanische Musik des 20. Jahrhunderts. Seit vielen Jahren begleitet sie Studierende in verschiedenen Praktika als Mentorin an der Schule ebenso wie in musikpädagogischen Seminaren (in Zusammenarbeit mit Stefan Pausch).
Bernhard Zink	Bernhard Zink ist Schulmusiker, Pianist und Komponist. Für seine Schülerinnen und Schüler hat er zahlreiche Stücke komponiert, darunter Musicals, Orchesterwerke, Chorwerke und Filmmusik. Als freiberuflicher Musiker hat er nach Auftrag für namhafte Solisten und Ensembles

	komponiert, darunter für Gerold Huber, das Duo d'accord, das SWR-Vokalensemble oder den via nova chor, zuletzt den Wettbewerbsbeitrag für einen Gewinner des Bayerischen Chorwettbewerbs 2022, das Vokalensemble <i>Canzone</i>¹¹. Bernhard Zink ist als Pianist Mitglied einer Impro-Theater-Gruppe und spielt live zur Leinwand selbst komponierte Klaviermusik zu Stummfilmen (z. B. <i>Metropolis</i> oder zu Filmen von Charlie Chaplin oder Georges Méliès).
--	---